



Race Down Seventh, 1997, Acryl auf Leinwand, 117 x 167 cm – Barbara von Stechow und Tom Christopher

Tom Christopher Farbige Dynamik am Time Square

von Anne Rossenbach

KÜNSTLERPORTRAIT



Double Cross, 1998, Acryl auf Leinwand, 76 x 117 cm

Frech und fröhlich, spritzig und bewegt präsentierten sich die Leinwandarbeiten des Amerikaners Tom Christopher während der Art Cologne 2000 auf dem Stand der Galerie Barbara von Stechow. Schon vor Beginn der internationalen Kunstmesse hatte die Messeleitung den gegenständlich arbeitenden Maler ausjuriiert. Aber die beherzte Galeristin widersprach dem Ansinnen der Juroren und klagte vor Gericht. Dort konnte sie mit ihren Argumenten das Urteil anfechten und wurde im Nachrückverfahren mit ihrer One Man Show – Tom Christopher – zugelassen. Der Verkaufserfolg war beeindruckend. Viele der farbigen New York-Bilder des stillen Tom Christopher wechselten zu begeisterten Interessenten.



Overview, 2000, Acryl auf Leinwand, 117 x 117 cm

Tom Christopher wurde 1952 in Hollywood/Kalifornien geboren und studierte Kunst am Pasadena Art Museum und Malerei am Art Center College in Kalifornien. Seit 1978 stellt er in verschiedenen Galerien der USA von Los Angeles bis New York und San Francisco bis Toronto aus. Seine Arbeiten sind in zahlreichen großen Sammlungen vertreten, wie z.B. Goldman Sachs & Co., National Building Museum in Washington D.C., Bertelsmann, Burda, Time Warner Inc. und Heineken um nur einige zu nennen. 1999 kann Barbara von Stechow Tom Christopher zum ersten Mal in Deutschland ausstellen. Seitdem setzt die Galeristin große Hoffnung in ihn und das verstärkte Interesse an den leuchtenden Städtebildern scheint ihr Recht zu geben.